

coalsi® -Hybrid-Aktivkohlefilter Ø 788 mm
Artikelnummer: 00.2011.01

coalsi® -Hybrid-Aktivkohlefilter Ø 788 mm,
mit innovativer Hybrid-Technik,
Ausführung zur passiven Entlüftung, diffusionsoffen
für den natürlichen Gasaustausch im Kanalsystem,
kein Nachwässern auch bei längerer Trockenheit,
Passend für Schachtrahmen DIN EN124 LW800
mit glatter oder teilausgesetzter Betonwandung.

Technische Daten:

Lichte Weite	: DN 788 mm
Einbautiefe	: 277 mm
Filtereinsatz:	: DN 443 mm
Abdichtung zur Schachtwandung:	: EPDM Dichtprofile
Flächengewicht	: ca. 340 g/m ²
Schichtdicke Hybridmatte	: 2 x 20 mm
Anströmfläche	: 0,15 m ² ,
Aktivkohleflächengewicht	: 2200 g/m ² *
Kontaktzeit	: 0,2 s
Spez. Aktivkohleoberfl. BET	: ca. 1200 m ² /g*
max. empfohlener Gasdurchsatz	: ca. 50 ³ /h (Spitzenlast)
Kapazität	: je nach Aufschlagskonzentration des Gases und der Kontaktzeit**
Mikroorganismen	: Risikogruppe 1***
Rohgastemperatur: min./max.	: 5°C – 38°C
Reingastemperatur: min./max.	: 5°C – 38°C
Zusammensetzung des Rohgases	: Luft atypisch : jedoch nicht biologisch toxisch!
Gewicht:	: 7 kg

* Angaben unterliegen natürlichen Schwankungen der Aktivkohle und deren Aktivierung!

Änderungen sind unter Vorbehalt möglich!

** atypisch

*** Die mit speziellen Mikroorganismen fermentierte Hybridmatte für jedes COALSI-Produkt enthält bei der Auslieferung neben natürlichen Spuren- und Nährstoffen gemäß Biostoffverordnung (BioStoffV vom 27.01.1999) ausschließlich Mikroorganismen der Risikogruppe 1 mit entsprechender physiologischen Fähigkeiten, die auch nicht unter das Gentechnikrecht fallen (Gentechnikgesetz GenTG 16.12.1993 BGBl. I S. 2066) Somit sind gemäß der Biostoffverordnung (BioStoffV vom 27.01.1999) sowohl human-, tier- als auch pflanzenpathogene Organismen (Krankheitserreger) ausgeschlossen. Zum Ausschluss eines möglichen hygienisch/umweltmedizinischen Gefährdungspotentials wird jede Produktcharge zusätzlich zur produktionsbegleitenden Qualitätssicherung vor Auslieferung durch ein renommiertes, unabhängiges Labor mit Akkreditierung auf Abwesenheit pathogener Keime geprüft. Bei einer bestimmungsgemäßen Anwendung geht von diesen Produkten keine Infektionsgefährdung aus (Infektionsschutzgesetz (IfSG) 01.01.2001, BGBl. I S. 1045). Dies gilt auch für eine partielle orale Aufnahme.

Hersteller:

Fritzmeier Umwelttechnik GmbH & Co.KG

Abt. inocre®

Dorfstr. 7,

85653 Großhelfendorf

Tel.: 08095-87339-0

Fax: 08095-87339-471

www.inocre.com/produktreihe